

	<p>Objekt: Teekanne</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Asiatische Kunst. Impulse für Europa</p> <p>Inventarnummer: 1898.145 a,b</p>
--	--

Beschreibung

Die kleine Teekanne aus der frühen Qing-Dynastie ist aus rotbraunem Yixing-Steinzeug gefertigt. Belege für die Existenz von Yixing-Teekannen lassen sich schon im 15. Jahrhundert finden. Der regionale Ton, Zisha genannt, sorgt mit einem relativ hohen Eisenoxid-Anteil für die typisch rotbraune Färbung des Scherbens. Der Kaolin-Anteil ermöglicht eine hohe Brenntemperatur, ohne dass der Ton schmilzt und sorgt außerdem für die besondere Härte der Yixing-Keramik. Ein filigran modellierter Dekor mit Pflaumenblütenzweigen ziert den Körper der Kanne.

Ankauf von Frau Dr. Otto, Leipzig, 1898

Grunddaten

Material/Technik: Steinzeug, modelliert, gebaut, ausgeformt und aufmodelliert

Maße: Höhe: 9,7 cm; Durchmesser: 7,9 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 18. Jahrhundert
wer
wo China

Schlagworte

- Blüte
- Kanne
- Pflaume

- Tee
- Tischkultur
- Zweig (Botanik)